BESCHLUSSVORLAGE

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
LANDKREIS LÖRRACH

Nr.: 098-XVI./2019

Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	02.09.2019
Fachbereich	Planung & Bau	
Verfasser/-in	Blattmann, Gerhard	
Telefon	07621 410-1300	

Beratungsfolge	Status	Datum
Kreistag	öffentlich	18.09.2019

Tagesordnungspunkt

Vergabe Erdung / Blitzschutzarbeiten, Neubau Zweiter Standort

Beschlussvorschlag

Der Kreistag stimmt der Auftragsvergabe für die Erdung / Blitzschutzarbeiten für den Neubau Zweiter Standort an die Walter Blitzschutz GmbH, Rheinau zu.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1.	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.24	Gebäudemanagement
Produkt(e)	11.24.01	Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierung
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Das Landratsamt bietet ein modernes kundenorientiertes Dienstleistungsangebot in zentralen und attraktiven Räumlichkeiten.
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Der vorgesehene 2. Standort zur Unterbringung der Mitarbeiter/ - innen ist bis Frühjahr 2022 realisiert.
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		Ein 2.Standort zur Unterbringung der Mitarbeiter/-innen ist bis Frühjahr 2022 realisiert

■ **Personelle Auswirkungen:** ☒ nein ☐ ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** ☐ nein ☒ ja,

☒ **im Ergebnishaushalt**

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
8.568 €		€	4 Jahre

☒ **im Finanzhaushalt**

Investitionskosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitionskosten LK netto	zeitliche Umsetzung
124.230,70 €		€	€ 2019-2020

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	ab 2022
Bedarf	Erträge						2.142
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	ab 2022
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung			124.231			
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung			170.347			

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Der Mittelbedarf für den Wartungsvertrag wird ab 2022 eingeplant.

Begründung

- Sachverhalt

Am 21.11.2018 wurde der Baubeschluss einschließlich des verbindlichen Kostenrahmens des 2. Standorts für das Landratsamt durch den Kreistag gefasst. Mit rund 31,8 Mio Euro zählt das Bauprojekt zu den größten Investitionsvorhaben des Landkreises und bietet die Chance, erhebliche Mietkosten zu sparen, Verwaltungsabläufe effizienter zu gestalten und den Bürgerinnen und Bürgern adäquate Räumlichkeiten zur Beratung für ihre Anliegen zu bieten.

Geplant ist, das gesamte Sozial- und Jugenddezernat in diesem neu zu erstellenden Gebäude unterzubringen.

Das Gebäude kann von der Innenarchitektur so gebaut werden, wie dies gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Sozial- und Jugenddezernates im Vorfeld in verschiedenen Workshops erarbeitet worden war. Das Raumkonzept kann, bei einer Bruttogesamtfläche von rund 8.200 m², wie geplant umgesetzt werden.

Durch eine transparente und flexible Raumgestaltung bietet der 2. Standort die Chance, den jetzigen und zukünftigen Rahmenbedingungen und Erfordernissen der modernen Arbeitswelt (der Digitalisierung und dem Trend zur Teilzeit- und Telearbeit im Einklang mit dem Audit Beruf und Familie) ebenso gerecht zu werden, wie den Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger an ein freundliches, offenes und modernes Verwaltungsgebäude.

In der geplanten Tiefgarage werden rund 85 Stellplätze zur Verfügung stehen.

Die Bauleistungen für den Neubau müssen aufgrund der Überschreitung des Schwellenwertes für Bauaufträge von 5.548.000 € netto gemäß Vergabeverordnung europaweit ausgeschrieben werden.

Hiervon müssen gemäß Vergabeordnung 80 v.H. europaweit und 20 v.H. können national ausgeschrieben werden.

Die Erdungs- und Blitzschutzarbeiten wurden europaweit ausgeschrieben, die Submission fand am 14.08.2019 statt.

Am Ausschreibungsverfahren nahm ein Bieter teil.

Angebotssumme Bieter A 124.230,70 € zuzüglich 8.568,00 € Wartungskosten

Die Kostenschätzung vor Ausschreibung, Stand 17.07.2019 liegt bei 170.346,83 €.

Die Verwaltung schlägt vor, Bieter A, der Walter Blitzschutz GmbH, Rheinau den Auftrag für die Erdung / Blitzschutzarbeiten zu erteilen.

Ulrich Hoehler
Erster Landesbeamter

Alexander Willi
Dezernent 1

- Anlagen
  - Bieterübersicht öffentlich
  - Kostenübersicht